

Leitfragen für die Konsultation zur Frage der Zentralisierung im Rahmen der Work-and-Stay-Agentur

Die Leitfragen sind lediglich als Vorschlag für die Strukturierung der schriftlichen Rückmeldungen zur Konsultation zu verstehen. Die Unterfragen dienen vor allem der Orientierung.

- Was ist aus Ihrer Sicht der Nutzen der jeweiligen Option sowohl mit Blick auf das Gesamtsystem als auch aus Sicht Ihrer Institution/Behörde/Entität?
 - Wo und in welchem Maß sehen Sie Effizienzgewinne? (z.B. erhöhte Antragsbearbeitung bei unverändertem Personaleinsatz; Skalenerträge; Linderung von Kapazitätsengpässen)
 - Sehen Sie eine Beschleunigung der Bearbeitung im Einzelfall?
 - Sehen Sie Verbesserungen bei der Einheitlichkeit bzw. Vorhersehbarkeit der Entscheidungen?
 - Sehen Sie eine Verringerung von Reibungsverlusten – und falls ja, wo und wodurch?
 - Erwarten Sie bei der Umsetzung eine Entlastung? Falls ja, wo?
- Was sind aus Ihrer Sicht die Kosten der jeweiligen Option, sowohl mit Blick auf das Gesamtsystem als auch aus Sicht Ihrer Institution/Behörde/Entität?
 - Welche Voraussetzungen müssten Ihrer Ansicht nach für eine Umsetzung gegeben sein?
 - Welcher Ressourceneinsatz (Mittel, Personal, Zeit) ist aus Ihrer Sicht für eine Umsetzung erforderlich?
 - Sehen Sie fachliche oder politische Risiken und falls ja, welche?
- Wie bewerten Sie die jeweilige Option in der Gesamtschau unter Berücksichtigung der Nutzen und Kosten?
 - Welche Option bietet aus ihrer Sicht das beste Kosten-/Nutzen-Verhältnis?
 - Werden durch die Umsetzung der jeweiligen Option wichtige Punkte außerhalb des Kerns der aufenthaltsrechtlichen Prüfung berührt? Falls ja, welche – und wie könnten Nebeneffekte reduziert oder kompensiert werden?
 - Welche Elemente des beschleunigten Fachkräfteverfahrens sollten erhalten bleiben und wie ließe sich das am besten mit den jeweiligen Optionen verbinden?
 - Welche wichtigen Folgefragen und Aspekte müssten jeweils aus Ihrer Sicht noch beleuchtet werden?